

Dr. iur. Tamara Hitz

**Banken im Spannungsfeld  
zwischen Informationen  
sammeln, vermitteln und  
weitergeben**

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Literaturverzeichnis.....	XXI
Materialienverzeichnis .....	XXXIX
Tabellenverzeichnis.....	XLV
Zusammenfassung.....	XLVII
Résumé.....	XLVIII
Summary .....	XLIX
<b>Einleitung</b> .....	<b>1</b>
§ 1 Ausgangslage .....	1
§ 2 Problemstellung und Zielsetzung .....	3
§ 3 Aufbau der Arbeit.....	4
<b>Erster Teil: Grundlagen</b> .....	<b>5</b>
§ 4 Finanzdienstleistungen .....	7
1. Vermögensverwaltung und Anlageberatung .....	7
2. Rechtliche Qualifikation der Finanzdienstleistungsverträge .....	11
2.1 Vermögensverwaltungs- und Anlageberatungsvertrag.....	11
2.2 Wesensmerkmale des Auftragsrechts.....	13
a. Vertrauensverhältnis zwischen Bank und Kunde .....	13
(1) «Vertrauensbegriff» .....	13
(2) Vertrauen als Vertragsgrundlage.....	14
b. Fremde Interessen und Treuepflicht.....	17
3. Zwischenfazit .....	19
§ 5 Informationspflichten .....	20
1. Begriff und Funktionen .....	20
2. Rechtsgrundlagen .....	22
2.1 Privatrecht.....	22
2.2 Weitere relevante Rechtsgrundlagen.....	22
a. Aufsichtsrecht .....	23
(1) Banken- und Börsengesetz.....	23
(2) Finanzdienstleistungsgesetz .....	25
b. Geldwäschereiprävention .....	28

	c. <i>Foreign Account Tax Compliance Act</i> .....	32
	d. Automatischer Informationsaustausch .....	34
	3. Zwischenfazit .....	37
	<b>Zweiter Teil: Sammlung von Bankkundeninformationen</b> .....	<b>39</b>
§ 6	Erkundigungspflichten .....	41
	1. Einleitung .....	41
	2. Kundenprofil .....	42
	2.1 Persönliche Situation .....	42
	2.2 Finanzielle Verhältnisse .....	43
	2.3 Kenntnisse und Erfahrungen .....	45
	3. Risikoprofil .....	47
	4. <i>Suitability</i> -Prüfung .....	49
	5. Grenzen der Erkundigungspflicht .....	51
	6. Zwischenfazit .....	57
§ 7	Identifizierungs- und Feststellungspflichten .....	59
	1. Einleitung .....	59
	2. Identifizierung der Vertragspartei .....	59
	2.1 Identifizierung bei persönlicher Vorsprache .....	59
	2.2 Identifizierung auf dem Korrespondenzweg .....	62
	3. Feststellung der wirtschaftlich Berechtigten an den Vermögenswerten .....	63
	4. Zwischenfazit .....	64
§ 8	Risikoorientierte Abklärungspflichten .....	65
	1. Einleitung .....	65
	2. Abklärung von Art und Zweck der Geschäftsbeziehung .....	65
	3. Weitergehende Abklärung von Hintergrund und Zweck einer Transaktion oder einer Geschäftsbeziehung .....	66
	4. Zur Risikoeinteilung beigezogene Informationen .....	66
	5. Zusätzliche Abklärungen bei erhöhten Risiken .....	67
	6. Zwischenfazit .....	68
§ 9	Dokumentationspflichten .....	70
	1. Einleitung .....	70
	2. Zivilrechtliche Dokumentationspflicht .....	70
	3. Aufsichtsrechtliche Dokumentation .....	72

4. Geldwäschereirechtliche Dokumentation .....	74
5. Zwischenfazit .....	77
<b>Dritter Teil: Vermittlung von Informationen .....</b>	<b>81</b>
§ 10 Rechenschaftsablegungspflichten .....	83
1. Einleitung .....	83
2. Inhalt der Rechenschaftsablegung .....	84
2.1 Pflicht zur Auskunft und Abrechnung .....	84
2.2 Umfang von Auskunft und Abrechnung .....	85
3. Grenzen der Rechenschaftsablegung .....	88
4. Zwischenfazit .....	89
§ 11 Aufklärungs-, Beratungs- und Warnpflichten .....	91
1. Bestand und Voraussetzungen .....	92
1.1 «Unbillige» Informationsasymmetrie .....	93
1.2 <i>Topoi</i> zur Begründung einer Aufklärungspflicht .....	94
a. Wesentliche Umstände .....	94
b. Besonderes Vertrauensverhältnis .....	95
c. Persönliche Verhältnisse .....	96
d. Nähere Umstände des Vertragsabschlusses .....	97
2. Inhalt der Aufklärung, Beratung und Warnung .....	97
2.1 Aufklärung und Beratung über unbekannte Tatsachen .....	98
a. Fähigkeiten und Eigenschaften der Bank .....	98
b. Einzelne Anlagemöglichkeiten .....	99
c. Mit Finanzdienstleistung verbundene Kosten und Risiken .....	100
2.2 Aufklärung über Interessen- und Pflichtenkollisionen .....	102
a. Drittvergütungen und Retrozessionen .....	104
b. Pflichtenkollisionen .....	105
2.3 Warnung vor Gefahren .....	106
a. Unzweckmässige Einzelweisungen des Kunden .....	106
b. Gefahr von erheblichen Verlusten .....	109
3. Zwischenfazit .....	110
<b>Vierter Teil: Weitergabe von Bankkundeninformationen .....</b>	<b>113</b>
§ 12 Voraussetzungen der Meldepflichten .....	115
1. Meldepflicht nach GwG .....	115
2. Meldepflichtige Konten nach FATCAG .....	119

2.1	Identifikation von <i>US</i> -Konten unter den vorbestehenden Individualkonten .....	120
a.	Konten mit geringem Wert.....	120
b.	Konten mit hohem Wert.....	121
2.2	Identifikation von <i>US</i> -Konten unter den neuen Individualkonten .....	122
3.	Meldepflichtige Konten nach AIAG .....	123
3.1	Identifikation von meldepflichtigen Konten unter den bestehenden Konten natürlicher Personen.....	124
a.	Konten mit geringem Wert.....	124
b.	Konten mit hohem Wert.....	126
3.2	Identifikation von meldepflichtigen Konten unter den Neukonten natürlicher Personen .....	127
4.	Zwischenfazit .....	129
§ 13	Umfang der Meldepflichten .....	131
1.	Meldepflicht bei begründetem Verdacht nach <i>GwG</i> .....	131
1.1	Kundenaufträge und Vermögenssperre .....	131
1.2	Herausgabepflicht von zusätzlichen Informationen .....	132
1.3	Internationaler Informationsaustausch .....	133
2.	Meldepflicht über identifizierte <i>US</i> -Kunden nach <i>FATCAG</i> .....	133
3.	Meldepflicht über identifizierte Konten nach <i>AIAG</i> .....	135
4.	Zwischenfazit .....	137
<b>Fünfter Teil: Banken im Spannungsfeld der Informationspflichten .....</b>		<b>143</b>
§ 14	Kollisionen der gesetzlichen Meldepflichten mit Wesensmerkmalen des Auftragsrechtes .....	145
1.	Vertrauensverhältnis.....	145
1.1	Kundenvertrauen in die Bank.....	145
a.	Vertrauen in die Integrität der Bank.....	146
b.	Vertrauen in die Wahrung der eigenen Interessen.....	146
1.2	Vertrauen bei Weitergabe von Bankkundeninformationen .....	147
a.	Weitergabe von Kundeninformationen im Rahmen des <i>GwG</i> .....	148
b.	Weitergabe von Kundeninformationen im Rahmen des <i>FATCAG</i> und des <i>AIAG</i> .....	150
2.	Treueverpflichtung und Interessenwahrung .....	152
2.1	Bedeutung .....	152
2.2	Diskretion und Geheimhaltung .....	153
a.	Allgemeine Voraussetzungen.....	153

b.	Diskretion und Geheimhaltung bei gesetzlichen Meldepflichten .....	155
2.3	Aufklärungspflichten.....	158
a.	Allgemeine Voraussetzungen.....	158
b.	Aufklärung im Rahmen der Meldepflicht nach GwG .....	160
(1)	Informationsverbot nach GwG.....	160
(2)	Informationsdefizit des Kunden .....	161
c.	Aufklärung im Rahmen der Meldepflicht nach FATCAG .....	163
(1)	Zustimmungserklärung nach FATCAG .....	163
(2)	Informationsdefizit des Kunden .....	164
d.	Aufklärung im Rahmen der Meldepflicht nach AIAG .....	166
(1)	Informationspflicht nach AIAG .....	166
(2)	Informationsdefizit des Kunden .....	167
3.	Zwischenfazit .....	169
§ 15	Vertragliche Ausgestaltung der Datenweitergabe .....	172
1.	Banktypische Vertragsklauseln und ihre Schranken.....	172
1.1	Einzelne banktypische Vertragsklauseln .....	172
a.	Klausel zur Mitwirkungsobliegenheit des Kunden.....	172
b.	Klausel zum Umgang mit Kundendaten.....	173
1.2	Schranken der vertraglichen Ausgestaltung .....	175
a.	Allgemeine vertragsrechtliche Gültigkeitsvoraussetzungen....	175
b.	AGB-Kontrolle.....	176
1.3	Zwischenfazit.....	178
2.	Massnahmen zum Schutz des Kundenvertrauens in die Bank.....	178
2.1	Offenlegung Eckwerte und Grössenordnung der Datenweitergabe .....	179
a.	Auflistung sämtlicher relevanter Meldepflichten .....	179
b.	Angaben zum Umfang der Bankkundeninformationen .....	180
2.2	Zwischenfazit.....	181
<b>Sechster Teil: Schlussbetrachtung .....</b>		<b>183</b>
§ 16	Wichtigste Erkenntnisse .....	185
§ 17	Ausblick .....	193

# Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht Sammlung Bankkundeninformationen.....	80
Tabelle 2: Übersicht Vermittlung von Informationen auf Verlangen .....	90
Tabelle 3: Übersicht unaufgeforderte Vermittlung von Informationen .....	112
Tabelle 4: Übersicht Weitergabe von Bankkundeninformationen.....	141